



Karl Holmeier

Mitglied des Deutschen Bundestages

Sprecher der CSU-Landesgruppe für
Wirtschaft und Energie,
Verkehr und digitale Infrastruktur,
Bildung und Forschung, Tourismus

MdB Holmeier: Start der Bund-Länder-Initiative „Leistung macht Schule“

Besonders kluge Köpfe von morgen in deutschen Klassenzimmern erkennen und richtig fördern; mit dabei: Gregor-von-Scherr-Schule aus Neunburg vorm Wald und das Carl-Friedrich-Gauß Gymnasium aus Schwandorf

Berlin, 2. Februar 2018

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Jakob-Kaiser-Haus
Telefon 030 227 – 7 21 00
Fax 030 227 – 7 68 65
karl.holmeier@bundestag.de

Wahlkreisbüro Schwandorf

Pesslerstraße 1
92421 Schwandorf
Telefon 09431–96 04 29
Fax 09431–96 04 34

Wahlkreisbüro Cham

Dr.-Karl-Stern-Straße 4
93413 Cham
Telefon 09971–99 63 700
Fax 09971–99 63 701
karl.holmeier@wk.bundestag.de

In deutschen Klassenzimmern bleiben noch zu viele junge Talente unerkannt. Das zeigen die internationalen Bildungsvergleichsstudien wie PISA, TIMSS und IGLU. Es ist deshalb gerecht und eine entscheidende Investition in die Zukunftsfähigkeit unseres Landes, auch die besonders klugen Köpfe von morgen zu erkennen und richtig zu fördern.

Aus diesem Grund engagiert sich die Bundesregierung bereits vielfältig in der außerschulischen Potenzialförderung von jungen Menschen. Nun nimmt die neue Bund-Länder-Initiative „Leistung macht Schule“ mit insgesamt rund 125 Millionen Euro über zehn Jahre hinweg gezielt die schulischen Entwicklungsmöglichkeiten von leistungsstarken und potenziell besonders leistungsfähigen Schülerinnen und Schülern in den Blick – unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Geschlecht oder sozialem Status.

Karl Holmeier: „Bundesweit werden mit der Initiative zunächst 300 Schulen aus dem Primar- und Sekundarbereich gefördert. Aus meinem Bundeswahlkreis Schwandorf/Cham nehmen die Gregor-von-Scherr-Schule aus Neunburg vorm Wald und das Carl-Friedrich-Gauß Gymnasium aus Schwandorf teil.“

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) trägt zu diesem breit angelegten Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozess bei, indem es einen interdisziplinären Forschungsverbund mit 15 beteiligten Universitäten fördert. Eine dieser Universitäten ist die Uni Regensburg.

Der Verbund wird gemeinsam mit den Schulen Strategien und Maßnahmen zur gezielten Talentförderung im Regelunterricht erarbeiten. Er soll praxisnah und auf Augenhöhe mit den Schulen ein leistungsfreundliches Schulklima entwickeln. Ziel ist es, den Unterricht so auszurichten, dass Lehrerinnen und Lehrer die Potenziale ihrer Schülerinnen und Schüler so früh wie möglich erkennen und entsprechend fördern.



Karl Holmeier

Mitglied des Deutschen Bundestages

Schulische Netzwerke sollen Schulleitungen und Lehrkräften darüber hinaus einen schul- und fächerübergreifenden Austausch ermöglichen. In der zweiten Phase der Initiative werden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler die mit den Schulen entwickelten Konzepte, Maßnahmen und Materialien hinsichtlich ihrer Wirksamkeit evaluieren und weiteren Schulen bundesweit zur Verfügung stellen.

Bund und Länder verbessern mit dieser Initiative maßgeblich die Chancengerechtigkeit in Deutschland. Profitieren werden viele begabte Schülerinnen und Schüler, die die Möglichkeit erhalten, ihre Anlagen und Talente bestmöglich zu entfalten.